

[Read and download] Der unglaubliche Mr. Corpse: Zombie-Roman

## Der unglaubliche Mr. Corpse: Zombie-Roman

Von Jeff Strand

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #216203 in BcherVerffentlicht am: 2015-03-01Abmessungen: 7.48 x .98b x 4.65l, Einband: Taschenbuch280 Seiten | File size: 74.Mb

**Von Jeff Strand : Der unglaubliche Mr. Corpse: Zombie-Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der unglaubliche Mr. Corpse: Zombie-Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Witzige StoryVon Dana Durangober einen Mann der wieder ins Leben zurck gerufen wird.Eine vollkommen andere Zombie Geschichte aber sehr unterhaltsam,vor allem die witzigen Dialoge sind toll2 von 2 Kunden fanden die folgende

Rezension hilfreich. Typisch Strand, und ja, ich bin ein Fan! Von Horror and more Das Cover lässt es schon durchblitzen: Stanley Dabernath ist nicht die Art Zombie, die unser Hirn nach all den Jahren abgespeichert hat. Vielmehr ist er eine gelungene Mischung aus 'Glückspilz' und 'arme S.'. Auf der einen Seite bekommt Stanley Dabernath nach seinem eher wenig stilvollen Abgang eine zweite Chance. Aber auf der anderen Seite bringt ihm das rein gar nichts, denn abgesehen von seiner eher fragwürdigen Unsterblichkeit, hat er ansonsten nur noch einen stetig verrottenden Körper und eine Menge Kohle zu bieten. Gelungen deshalb, weil Jeff Strand mit seinem ihm eigenen Humor an die Sache herangeht. Nicht jedermanns Sache. Aber die Leser, die diesen kurz trockenen, satirischen Humor mögen, sind mit diesem Buch mehr als gut bedient. Somit wurden meine Erwartungen zu 100% erfüllt. Genau das hatte ich von Jeff Strand erwartet. Eine typische Horrorstory versteckt sich definitiv nicht hinter 'Der unglaubliche Mr. Corpse'. Trotzdem darf man sich auf Action und Tempo freuen, denn im letzten Drittel gibt Strand richtig Gas und haucht der Figur mehr Leben ein, als ein Zombie eigentlich haben sollte. Und ja, es wird auch ein wenig gemetzelt. Insgesamt war das Lesen dieser total bekloppten Story ein einziger großer Spaß. Mehr als einmal wurde ich von Lachflashes heimgesucht. Aber ich gebe zu: Ich stehe total auf Jeff Strand 'also auf seine Werke wohl gemerkt. Fazit: Von vorne bis hinten ein typischer Strand: Absurdes, Humor und Action' immer mit einer gesunden Portion 'Gesellschafts-Popotreten'. Wer diese Art Humor mag, muss hier unbedingt zuschlagen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Humor war einfach nicht meins Von Christiane Peters Stanley Dabernath hat es in seinem Leben nicht unbedingt gut getroffen. Mehr schlecht als recht holt er sich mit einer Videoproduktionsfirma über Wasser, die sich auf besondere Formate spezialisiert hat, die oft sehr extreme Dinge darstellen. Doch das große Publikum bleibt aus und der Bankrott droht. Was könnte ihm da Besseres passieren, als von einem Milchlaster berfahren zu werden und in Milch zu ertrinken? Stanley muss bald feststellen, dass ihn genau diese Sache berühmt macht, da er vom Project Second Chance als erster Mensch vor laufender Kamera von den Toten wiedererweckt wird. Als der unglaubliche Mr. Corpse macht er so viel Geld, wie er es sich vorher nie ertrümmert hätte und polarisiert gleichzeitig die Massen. Man streitet darüber, ob Stanley überhaupt noch als Mensch anzusehen ist. Second Chance macht es dem ersten Zombie auf Erden mit Bedingungen und Forderungen auch nicht leichter, die er nicht abschlagen kann, wenn er seine Existenz verlängern möchte. Was also soll Stanley tun? Die Idee hinter der Geschichte ist wirklich gut. Wissenschaftler erwecken einen bereits recht verwesenen Mann wieder zum Leben und schlachten dieses Phänomen medial und finanziell komplett aus. Es wird zwar immer wieder vom Zombie gesprochen, jedoch ist Stanley keiner, da ihn keineswegs der Hunger nach Menschenfleisch (oder wahlweise Gehirn) antreibt und er eigentlich noch genauso wie vor seinem Tod denkt und fühlt, nur einfach in einem leicht gammigen Körper. Je weiter die Geschichte voran geht, desto schwieriger wird es für den Protagonisten mit der neuen Situation auszukommen. Seine Abhängigkeit vom Project Second Chance, die ihn schlichtweg ausbeuten und ihm mit dem erneuten Tod drohen, sollte er nicht mitspielen und die Polarisierung in der Bevölkerung machen sein neues Leben alles andere als leicht. Zudem möchte er verstehen, wie man es schaffen konnte ihn in dieser Daseinsform wiederzuerwecken. Gerade das letzte Drittel des Buches fand ich gut gelungen, da Strand der Geschichte dann eine neue Richtung gab. Dabernath hinterfragt sich und seine Existenz und kommt den Hintergründen auf die Schliche. Der Kampf um seine Existenz und das Wissen um die Gegebenheiten hat mir sehr gut gefallen. Leider waren die ersten zwei Drittel des Buches anders gestrickt. Strand lässt seinen Protagonisten hier mit Kalauer, schlüpfrigen Witzen und Trotz auf jede neue Situation reagieren und trifft damit einfach nicht meinen Humor. Anders als zum Schluss des Buches war mir der Protagonist hier über die großen Strecken zu unsympathisch und nervig, die Geschichte erschien mir zu unspannend und teilweise etwas einflüchtig. Gleichzeitig stellt dies aber eine gute Persiflage auf die heutige Medienkultur dar und dem Phänomen, mit immer heftigeren Dingen zu schocken und immer mehr Grenzen fallen zu lassen. Es traf nur einfach nicht meinen Humor. Positiv aussprechen möchte ich mich noch für das Cover, welches sehr gut gelungen und ein wahrer Eyecatcher ist. Wer mit dem Humor von Strand auf einer Wellenlänge liegt und einen medienkritischen Unterhaltungsroman mit leicht morbiden Zügen lesen möchte, der ist mit diesem Buch gewiss goldrichtig beraten. Horror darf man jedoch nicht erwarten.

Kurzbeschreibung Zombies Manchmal steigen sie aus ihren Gräbern und gieren nach Menschenfleisch Manchmal werden sie von verrückten Wissenschaftlern erschaffen, um eine unaufhaltsame Armee Untoter zu werden Manchmal wird die Zombie-Plage durch einen schrecklichen Virus übertragen und manchmal, da erheben sie sich live vor Millionen Zuschauern während einer Sondersendung im Hauptabendprogramm. Dies ist die Geschichte von Stanley Dabernath, einem Zombie. Der UNGLAUBLICHE MR. CORPSE, wie die Presse ihn kurzerhand getauft hat. Eine internationale Sensation. Trotz gruslichem Aussehen lebt Stanley nun seinen Traum. Dummerweise ist es schwerer, das Leben eines Promis zu führen als das eines Zombies. Denn die Schlipsträger von Projekt Second Chance geben ihm vor, wie er sich in der Öffentlichkeit zu verhalten hat. Und seine Gegner bezeichnen ihn als widerwärtige Abscheulichkeit, die endgültig beseitigt werden sollte. Aber sind die Leute vom Projekt Second Chance wirklich auf Stanleys Seite, oder ist

der wahre Grund für seine Auferstehung etwas viel Unglaublicheres?